

Niederschrift

**über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses
am 16.06.2011**

um 17:00 Uhr bis 18:10 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Kleiner Sitzungssaal

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Philipp Wallutat

Ratsmitglied

Herr Fritz Beinersdorf
 Herr York Edelhoff
 Herr Peter Otto Haarhaus
 Herr Stephan Jasper
 Herr Roland Kirchner
 Frau Elfriede Korff
 Herr Lothar Krebs
 Frau Tanja Kreimendahl
 Frau Susanne Pütz
 Herr Bernd Quiting
 Herr Hans Lothar Schiffer
 Herr Norbert Schmitz
 Herr Peter-Edmund Uibel
 Frau Jutta Velte

ab 17.15 Uhr

Stadtdirektor

Herr Burkhard Mast-Weisz

bis 17.25 Uhr

von der Verwaltung

Herr Klaus Peter Listner
 Herr Detlef Diehl
 Herr Arnd Zimmermann
 Herr Bernd Lindmeyer
 Herr Bernd Imig

FD Rechnungsprüfung
 FD Rechnungsprüfung
 ZD Verwaltungssteuerung
 FD Kämmerei
 FD Steuern und Finanzbuchhaltung

Schriftführer

Herr Jürgen Schulz

stellvertr. Schriftführer

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglied

Herr Wieland Gühne
 Herr Michael Kleinbongartz
 Herr Arndt Mähler

entschuldigt
 entschuldigt

Tagesordnung

I. Öffentlich

- 1** Änderung/Erweiterung der Tagesordnung
- 2** Niederschrift über die Sitzung vom 15.02.2011
- 3** 14/0948 Ergebnisbericht der Arbeitsgruppe / der Fa. INFOMA consult zum Stand der Arbeiten im FD 1.21 - Steuern und Finanzbuchhaltung
- 4** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 5** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 6** Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 7** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 8** Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 9** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 10** 14/0927 Reaktivierung der Arbeitsgruppe des Rechnungsprüfungsausschusses

II. Nichtöffentlich

- | | | |
|------------|---------|---|
| 1 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 2 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 2.1 | | Verpa |
| 2.2 | | Arbeitsgruppe des Rechnungsprüfungsausschusses |
| 3 | | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 4 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 5 | | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 6 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 7 | 14/0932 | Prüfbericht Nr. II.5-2011
Bericht über die Prüfung der Betätigung der Stadt Remscheid als Gesellschafterin der Bergische Entwicklungsagentur GmbH (BEA GmbH) |
| 8 | 14/0933 | Prüfbericht Nr. II.4-2011
Bericht über die Prüfung der Betätigung der Stadt Remscheid als Gesellschafterin der Arbeit Remscheid gGmbH - Gesellschaft für Beschäftigungsförderung und Qualifizierung (Arbeit Remscheid gGmbH) |
| 9 | 14/0936 | Prüfbericht Nr.
Vergleich von ausgeschriebenen und abgerechneten Mengen bei Baumaßnahmen und daraus gewonnene Erkenntnisse |
| 10 | 14/0946 | Prüfbericht Nr. I.S-2010
Messen ("Expo Real" und Eisenwarenmesse "Practical World" 2008 - 2010) |
| 11 | 14/0953 | Prüfbericht I.1/2011
Prüfung des Jahresabschlusses 2010 des Forstverbandes |

I. Öffentlich

1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Herr Wallutat trägt vor, dass der Stadtdirektor um Vorverlegung der Beratungen über den Ergebnisbericht mit dem Sachstand betr. der Finanzbuchhaltung gebeten habe. Er schlage vor, die Drucksache 14/0948 unter TOP 3 zu behandeln; die nachfolgenden Beratungspunkte werden sich dann verschieben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Beratung der Drucksache 14/0948 unter Punkt 10 der Tagesordnung für den öffentlichen Teil wird vorgezogen und unter TOP 3 beraten. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Weitere Änderungen der Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

2. Niederschrift über die Sitzung vom 15.02.2011

Es werden keine Ergänzungen der Niederschrift vorgetragen.

3. Ergebnisbericht der Arbeitsgruppe / der Fa. INFOMA consult zum Stand der Arbeiten im FD 1.21 - Steuern und Finanzbuchhaltung Vorlage: 14/0948

StD Mast-Weisz erläutert, dass im Zuge einer guten Zusammenarbeit viele Gespräche in der Arbeitsgruppe geführt wurden. Auch mit infoma werden konstruktive Gespräche geführt. Es gebe Probleme, die auch laufend gelöst werden. Von den beteiligten Zentraldienst- und Fachdienstleitern werden bei entsprechenden Fragen Antworten gegeben.

Herr Wallutat bringt zum Ausdruck, dass der gegenwärtig erreichte Sachstand schon früher erwartet worden wäre, jetzt die Entwicklung soweit fortgeschritten sei, wie dies bisher nicht der Fall war.

Herr Krebs legt dar, dass die übliche standardmäßige Vorgehensweise (mit Schulung der Mitarbeiter, Personalbedarfsbemessung, organisatorische Entwicklung) jetzt nachgeholt werde. Er wäre dankbar, wenn diese Schritte auch bei folgenden Projekten eingehalten werden, selbst wenn es zu negativen Ergebnissen unter dem Aspekt des Ratesbeschlusses zur Personalreduzierung führen werde.

Ergänzend habe er die Frage, da bei der Personalbemessung darauf abgestellt werde, dass die Veranlagung der Grundbesitzabgaben durch die REB sichergestellt werden soll, wie mit den Stellen verfahren werde, die diese Aufgaben derzeit wahrnehmen?

Herr Zimmermann teilt mit, dass mit der Aufgabenverlagerung auch 3 Mitarbeiterinnen vom Fachdienst Stadtkasse und Finanzbuchhaltung zur REB wechseln werden. Aufgrund der derzeitigen Personalausstattung der Finanzbuchhaltung werden die Stellen für die hier eingesetzten Mitarbeiter, die nicht auf Stellen des Fachdienstes geführt werden, Verwendung finden. Diese Mitarbeiter sollen für einen befristeten Zeitraum in der Finanzbuchhaltung eingesetzt bleiben. Bis 2013 sollen die Stellen erwirtschaftet, die angestrebten Strukturen in den nächsten 2 Jahren erreicht werden.

Auf Frage von Herrn Quinting erklärt Herr Imig, dass der Anlage der Drucksache zu entnehmen sei, welche Qualifikation für welche Ebenen erforderlich sei. Zwei Mitarbeiter werden eine Ausbildung in Finanzbuchhaltung bekommen. Für die Erstellung von Jahresabschlüssen sollen Mitarbeiter für Fortbildungsmaßnahmen angemeldet werden. Die Qualifikationen seien auf Dauer erforderlich.

Die Frage von Herrn Wallutat nach dem Einsatz des IT-Koordinators beantwortet StD Mast-Weisz, dass hierfür ein Mitarbeiter aus seinem Dezernat abgestellt worden sei, der diese Aufgabe auch auf Dauer wahrnehmen solle. Mit dem ZD Personal und Organisation müsse abgestimmt werden, wie die Aufgabenwahrnehmung in seinem Dezernat erfolgen könne.

Auf Frage von Herrn Wallutat äußert Herr Imig, dass zur Besetzung der Stelle des Sachgebietsleiters nach der internen Ausschreibung keine Bewerbung vorliege. Wenn die Sperrfrist ablaufe, müsse die Stelle wieder besetzt werden.

StD Mast-Weisz legt dar, dass der eingeschlagene Weg gemeinsam mit infoma weiter beschritten werden solle, um den Prozess positiv weiterführen zu können.

RM Beinersdorf stellt fest, dass der Bericht von infoma erst jetzt vorgelegt wurde. Er frage sich, warum dies nicht früher erfolgen konnte.

Herr Zimmermann erklärt, dass der Bericht in der Endfassung in der Folgezeit intern besprochen wurde. In Zusammenarbeit beider Parteien konnte dann der Endbericht erstellt werden.

Die Mitteilungsvorlage wird im Übrigen zur Kenntnis genommen.

4. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anfrage gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung vor.

5. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

6. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Berichte der Verwaltung vor.

7. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Vorschläge zur Tagesordnung vor.

8. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anträge gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung vor.

9. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anfragen gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung vor.

10. Reaktivierung der Arbeitsgruppe des Rechnungsprüfungsausschusses Vorlage: 14/0927

Herr Wallutat äußert, dass es sinnvoll sei, wenn der Rechnungsprüfungsausschuss in das Verfahren eingebunden werden könne, um den Prozess nachvollziehen zu können.

Herr Krebs legt dar, dass grundsätzlich dem vorgeschlagenen Verfahren mit der Aufstellung des ersten Jahresabschlusses zugestimmt werde, die Aufstellung des ersten Jahresabschlusses zu begleiten. Die Einberufung der Arbeitsgruppe sollte aber nicht zu einer dauernden Einrichtung werden, was wiederum nicht befürwortet werden könne. Bei den folgenden Jahresabschlüssen solle nach den Regelungen der GO NRW vorgegangen werden.

Die Frage von RM Beinersdorf wird dahingehend beantwortet, dass für die Besetzung der Arbeitsgruppe Ratsmitglieder benannt werden müssen.

Die Fraktionsvertreter schlagen auf Fragen von Herrn Wallutat für die Besetzung der Arbeitsgruppe vor:
für die Fraktion der

	Mitglieder	weitere Personen
SPD: Herr Krebs	RM Lothar Krebs	RM Elfriede Korff
FDP: Herr Wallutat	RM Philipp Wallutat	RM Michael Kleinbongartz
Bündnis 90/ Die Grünen: Frau Velte	RM Stephan Jasper	RM Jutta Velte
W.i.R.: Herr Kirchner	RM Wieland Gühne	RM Roland Kirchner
DIE LINKE: Herr Beinersdorf	RM Fritz Beinersdorf	RM Brigitte Neff-Wetzel

Für die CDU-Fraktion teilt Frau Pütz mit, dass die Mitglieder von ihrer Fraktion vor der Ratssitzung benannt werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die Reaktivierung der im Zusammenhang mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz gebildeten Arbeitsgruppe des Rechnungsprüfungsausschusses für die Jahresabschlüsse 2008 ff und des Gesamtabschlusses. Die Erstattungsregelungen gem. Ziffer 21.2.5 der Hauptsatzung gelten.

Rechnungsprüfungsausschussmitglieder		zusätzliche Teilnehmer
1. CDU:		
2. SPD:	RM Lothar Krebs	RM Elfriede Korff
3. FDP:	RM Philipp Wallutat	RM Michael Kleinbongartz
4. Bündnis 90/ Die Grünen	RM Stephan Jasper	RM Jutta Velte
5. W.i.R.:	RM Wieland Gühne	RM Roland Kirchner
6. DIE LINKE:	RM Fritz Beinersdorf	RM Brigitte Neff-Wetzel

Die CDU-Fraktion wird die Mitglieder ihrer Fraktion vor der Ratssitzung benennen.

Herr Wallutat schließt die öffentliche Sitzung.

Philipp Wallutat
Vorsitzender

Jürgen Schulz
stv. Schriftführer